



Schola Europaea

Büro des Generalsekretärs

AZ: 2011-03-D-17-de-1

Orig.: FR

Fassung: DE

## Übersicht über die Schulen vom Typ II und III

---

## Scuola per l'Europa Parma – Schule vom Typ II

**EUROPÄISCHE AGENTUR: EFSA (Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit): 140 Schüler/innen**

<b>SPRACHABTEILUNGEN</b>			
<b>Stufe</b>	<b>Italienisch</b>	<b>Englisch</b>	<b>Französisch</b>
Kindergarten	51	29	19
Primar (Klasse 1-5)	145	84	43
Sekundar (Klasse 1- 7) <sup>1</sup>	117	47	31
<b>GESAMT</b>	<b>313</b>	<b>160</b>	<b>93</b>
<b>UNTERRICHTETE SPRACHEN</b>			
<p>Der Unterricht ist in drei Sprachabteilungen unterteilt: Italienisch, Englisch und Französisch. Weitere Sprache werden für SWALS-Schüler als L1 unterrichtet (Spanisch, Deutsch, Portugiesisch und Niederländisch).</p> <p>L2: Englisch, Deutsch, Französisch</p> <p>L3 und L4: Italienisch, Französisch, Englisch, Deutsch, Spanisch, Portugiesisch, Niederländisch.</p>			
<b>ANZAHL LEHRKRÄFTE</b>			
78			
<b>DATUM DER UNTERZEICHNUNG DER VEREINBARUNGEN</b>			
<b>Unterricht bis zur 5. Klasse des Sekundarbereichs:</b>			
<b>Anerkennungs- und Kooperationsvereinbarung:</b> Unterzeichnet am 26.07.2007 Gültig vom 1. September 2007 bis zum 31. August 2009		<b>Verlängerung der Anerkennungsvereinbarung:</b> Unterzeichnet am 17.07.2009 Gültig vom 1. September 2009 bis zum 31. August 2011	
<b>Unterricht in der 6. und 7. Klasse des Sekundarbereichs:</b>			
<b>Ergänzende Vereinbarung:</b> Unterzeichnet am 14.01.2009 Gültig vom 4. September 2007 bis zum 31. August 2010		<b>Verlängerung der Zusatzvereinbarung:</b> Die Zusatzvereinbarung muss wird derzeit verlängert.	

<sup>1</sup> 12 Schüler/innen haben ihr Abitur 2009 bestanden. 4 Schüler/innen 2010.

### **DERZEITIGE ETAPPE IM ANERKENNUNGSVERFAHREN**

Der Auditbericht (das Audit wurde vom 12. bis zum 16. April 2010 durch 2 Inspektoren/innen für den Sekundar- und 2 für den Primarbereich durchgeführt) wurde dem Obersten Rat im Dezember 2010 vorgelegt und genehmigt. Die Zusatzvereinbarung wurde am 14. Januar 2009 für drei Jahre unterzeichnet und wird derzeit verlängert.

### **RECHTSRAHMEN**

Der Unterricht im Primar- und Sekundarbereich entspricht größtenteils den Bestimmungen der Europäischen Schulen und fällt in den Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Bildung, Hochschulen und Forschung, bleibt jedoch zugleich Teil des Rechtsrahmens des öffentlichen Bildungswesens in Italien.

Das neue Gesetz 115 vom 3. August 2009 und das entsprechende Umsetzungsdekret haben der Scuola per l'Europa di Parma ab dem 1. September 2010 eine eigene Rechtspersönlichkeit verliehen. Dieses Dekret regelt die Verwaltungsorganisation der Schule, ihre Rechtsstellung sowie die Vergütung und Einstellung des Personals.

# Centre for European schooling, Dunshaughlin (CES) – Schule vom Typ II

**EUROPÄISCHE AGENTUR: LVA (Lebensmittel- und Veterinäramt): 39 Schüler/innen**

	SPRACHABTEILUNGEN	ANZAHL LEHRKRÄFTE	UNTERRICHTETE SPRACHEN
<b>Stufe</b>	<b>Englisch</b>	12	L1: Englisch/Irisch* (*Pflichtfach für irische Schüler)  Angebot L1 für SWALS-Schüler: Spanisch, Portugiesisch, Niederländisch, Italienisch, Schwedisch, Deutsch, Polnisch und Ungarisch.  Angebot LII: Französisch, Englisch, Deutsch
Primar <sup>1</sup> (Klassen 1-8, d. h. 4-12 Jahre)	20		
Sekundar (Klassen 1-5)	19		
<b>GESAMT</b>	<b>39</b>		
<b>DATUM DER UNTERZEICHNUNG DER VEREINBARUNGEN</b>			
<b>Unterricht bis zur 5. Klasse des Sekundarbereichs:</b>			
<b>Anerkennungs- und Kooperationsvereinbarung:</b>		<b>Verlängerung der Anerkennungsvereinbarung:</b>	
Unterzeichnet am 16.08.2007 Gültig vom 1. September 2007 bis zum 31. August 2009		Unterzeichnet am 06.07.2009 Gültig vom 1. September 2009 bis zum 31. August 2011	
<b>DERZEITIGE ETAPPE IM ANERKENNUNGSVERFAHREN</b>			
Vom 17. bis 20. Januar 2011 fand an der Schule ein Audit statt, um diese Vereinbarung ein weiteres Mal zu verlängern. Der Auditbericht wird dem Obersten Rat auf seiner Sitzung im April 2011 vorgelegt.			

<sup>1</sup> Im irischen Bildungssystem umfasst der Primarbereich die beiden Jahre im Kindergarten (Schüler/innen im Alter zwischen 4 und 6 Jahren). Diese Klassen werden „junior infant class“ und „senior infant class“ genannt.

## **RECHTSRAHMEN**

Das CES verfügt über eine Satzung als öffentliche Schule und kooperiert mit zwei irischen Schulen: Saint Seachnall's National School (öffentliche Primarschule) und Dunshaughlin Community College (öffentliche Sekundarschule).

Zahlreiche administrative Aspekte im irischen Bildungssystem wurden vom Ministerium für Bildung und Wissenschaften zentralisiert. Dieses Ministerium gibt Bestimmungen über die Anerkennung der Schulen heraus, legt die Lehrpläne fest, erstelle Verwaltungsregeln für die Schulen, verhandelt die Gehälter der Lehrkräfte usw.

# Schulanstalt für Europäische Erziehung, Heraklion (EEEH)- Schule vom Typ II

**EUROPÄISCHE AGENTUR: ENISA (Europäische Agentur für Netz- und Informationssicherheit): 13 Schüler/innen**

Stufe	SPRACHABTEILUNGEN		ANZAHL LEHRKRÄFTE	UNTERRICHTETE SPRACHEN
	Englisch	Griechisch		
Kindergarten	10	29	37	L1: Griechisch, Englisch L2: Französisch, Englisch, Deutsch Sprachangebot für SWALS-Schüler: Armenisch, Koreanisch, Deutsch L3: Französisch, Englisch, Italienisch, Deutsch
Primar	24	110		
Sekundar (Klassen 1-3)	5	46		
<b>GESAMT</b>	<b>39</b>	<b>185</b>		

## DATUM DER UNTERZEICHNUNG DER VEREINBARUNGEN

**Unterricht bis zur 5. Klasse des Sekundarbereichs:**

**Anerkennungs- und Kooperationsvereinbarung (für den Kindergarten und Primarbereich):**

Unterzeichnet am 15.10.2008

Gültig vom 1. September 2008 bis zum 31. August 2010

**Verlängerung der Anerkennungsvereinbarung (für den Kindergarten- und Primarbereich):**

Die Vereinbarung wird derzeit verlängert.

## DERZEITIGE ETAPPE IM ANERKENNUNGSVERFAHREN

Dem gemischten pädagogischen Ausschuss wurde im Februar 2011 ein Konformitätsdossier für die Klassenstufen S1 bis S5 vorgelegt, das dem Obersten Rat im April 2011 vorgelegt werden soll. Zum Schuljahresbeginn im September 2010 hat die Schule die Klassen S1 bis S3 in der griechischen Sprachabteilung und S1 in der englischen Sprachabteilung eröffnet.

## **RECHTSRAHMEN**

Die Schulanstalt für Europäische Erziehung in Heraklion ist eine 2005 eingerichtete öffentliche Schule. Im Hinblick auf die Verwaltung ist die EEEH unmittelbar der regionalen Direktion für Bildung in Kreta unterstellt. Die nächsthöhere Behörde der EEEH ist das Sekretariat für interkulturelle Bildung und für Griechischunterricht im Ausland des griechischen Ministeriums für nationale Bildung und Religionsangelegenheiten.

# Schulanstalt für Europäische Erziehung, Helsinki (SEEH) – Schule vom Typ II

**EUROPÄISCHE AGENTUR: ECHA (Europäische Chemikalienagentur): 99 Schüler/innen**

Stufe	SPRACHABTEILUNGEN			ANZAHL LEHRKRÄFTE	UNTERRICHTETE SPRACHEN
	Englisch	Französisch	Finnisch		
Kindergarten (2 Jahre)	17	12	19	31	L1: Englisch, Finnisch, Französisch
Primar (Klassen 1-5)	31	27	19		L2: Englisch, Französisch, Deutsch
Sekundar (Klassen 1-5)	21	24	11		L3: Französisch, Deutsch, Finnisch
<b>GESAMT</b>	<b>69</b>	<b>63</b>	<b>49</b>		L4: Spanisch, Schwedisch, Finnisch, Französisch, Deutsch, Spanisch oder Italienisch
					Latein und Griechisch werden als Wahlfach auf der Sekundarstufe angeboten.

## DATUM DER UNTERZEICHNUNG DER VEREINBARUNGEN

**Unterricht bis zur 5. Klasse des Sekundarbereichs:**

### Anerkennungs- und Kooperationsvereinbarung:

Unterzeichnet am 20. Januar 2009  
Gültig vom 1. September 2009 bis zum 31. August 2011  
(erstreckt sich auf den Kindergarten-, den Primar- und den Sekundarbereich bis zur 5. Klasse)  
Die Vereinbarung muss vor September 2011 verlängert werden.

### Verlängerung der Anerkennungsvereinbarung:

Eine Zusatzvereinbarung für die Klassen 6 und 7 und für das Abitur muss vor September 2011 unterzeichnet werden.

## DERZEITIGE ETAPPE IM ANERKENNUNGSVERFAHREN

Ein Konformitätsdossier für die Klassen 6 und 7 (+ Abitur) wurde dem Obersten Rat im Dezember 2010 vorgelegt und genehmigt.

Das Audit vom 6. bis 10. Dezember 2010 verfolgte ein zweifaches Ziel: 1. Verlängerung der am 20.1.2009 für 2 Jahre unterzeichneten Vereinbarung für den Kindergarten- und Primarbereich und S1-S5), und 2. Unterzeichnung der Zusatzvereinbarung für die Klassen S6 und S7 (Abitur). Der Auditbericht wird dem Obersten Rat im April 2011 vorgelegt.



## RECHTSRAHMEN

Am 1. Januar 2008 wurde ein Gesetzesentwurf des Bildungsministeriums im Hinblick auf die Gründung einer Schulanstalt für Europäische Erziehung in Helsinki und auf die Organisation des Unterrichts auf der Grundlage der Lehrpläne der Europäischen Schulen verabschiedet, und zwar sowohl im Hinblick auf die Struktur als auch auf den Inhalt.

Die SEEH ist eine öffentliche Schule, die vom finnischen Staat verwaltet wird, der jährlich einen Leistungsvertrag mit dem nationalen Bildungsrat schließt.

Die Lehrpläne der SEEH wurden von der Generaldirektion für Bildung in Finnland im Juli 2008 genehmigt.

## Europäische Erziehung in Straßburg – Schule vom Typ II

### EUROPÄISCHE EINRICHTUNGEN / ANDERE EUROPÄISCHE ORGANISATIONEN

Europäisches Parlament (13 Schüler/innen), der Europäische Bürgerbeauftragte (19 Schüler/innen), Europäische Kommission (6 Schüler), Europarat und Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte.

	SPRACHABTEILUNGEN			ANZAHL LEHRKRÄFTE	UNTERRICHTETE SPRACHEN
<b>Stufe</b>	<b>Englisch</b>	<b>Deutsch</b>	<b>Französisch</b>	42	L1: Englisch, Deutsch, Französisch L2: Deutsch, Englisch, Französisch L3: Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch L4: Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch
Kindergarten	24	21	46		
Primar	120	56	141		
Sekundar (Klassen 1-5) <sup>1</sup>	77	30 (bis Sek. 2)	101		
<b>GESAMT<sup>2</sup></b>	<b>221</b>	<b>107</b>	<b>288</b>		
<b>DATUM DER UNTERZEICHNUNG DER VEREINBARUNGEN</b>					
<b>Unterricht im Kindergarten-, Primar- und Sekundarbereich (Klassen 1-5)</b>					
<b>Anerkennungs- und Kooperationsvereinbarung:</b> Unterzeichnet am 16.11.2009 Gültig vom 1. September 2009 bis zum 31. August 2011			<b>Verlängerung der Anerkennungsvereinbarung:</b>  Die Vereinbarung muss vor September 2011 verlängert werden.		
<b>DERZEITIGE ETAPPE IM ANERKENNUNGSVERFAHREN</b>					
Der am 7.1.2011 erstellte Auditbericht zur Verlängerung der Vereinbarung wurde dem gemischten Inspektionsausschuss am 9. Februar 2011 vorgelegt und wird dem Obersten Rat im April 2011 vorgelegt.					

<sup>1</sup> Die 5. Klasse der Sekundarstufe wird im September 2011 eröffnet.

<sup>2</sup> Geplant sind für das Frühjahr 2011 722 Schüler und für das Frühjahr 2012 792 Schüler.

## RECHTSRAHMEN

Der Unterricht im Primar- und Sekundarbereich entspricht größtenteils den Bestimmungen der ES, fällt jedoch in den Rechtsrahmen des öffentlichen Bildungswesens in Frankreich.

Der Kindergarten- und Primarbereich stellen in rechtlicher und administrativer Hinsicht eine autonome öffentliche Schule dar. Die Stadt Straßburg trägt die übliche Verantwortung für die Räumlichkeiten, die Ausstattung, die Instandhaltung, den allgemeinen Betrieb, das Catering und das Dienstpersonal.

Die vier (bald fünf) ersten Klassen der Sekundarstufe sind in rechtlicher und administrativer Hinsicht fester Bestandteil des Collège Vauban, an dessen Standort sie sich befinden. In dem Gebiet, in dem sich die europäischen Einrichtungen befinden, soll ein neues Gebäude errichtet werden. Die neue Schule soll im Schuljahr 2015-2016 eröffnet werden. Die administrative und finanzielle Leitung der Klassen mit Europäischer Erziehung im Sekundarbereich obliegt dem Leiter der Schulanstalt Collège Vauban. Aus den Reihen des Leitungspersonals wurde ein Studiendirektor ernannt, der die pädagogische Verantwortung für den Sekundarbereich und für die Kohärenz der gesamten Schulanstalt trägt.

Die Schulanstalt in Straßburg achtet den Grundsatz der kostenlosen Bildung, unabhängig von der Kategorie der Schüler. Die Finanzierung der Schule einschließlich der Zusammenarbeit mit den ES tragen der Staat und die Gebietskörperschaften.

## Internationale Schulanstalt Manosque – Schule vom Typ II

### Iter-Programm (EURATOM)

	SPRACHABTEILUNGEN	ANZAHL LEHRKRÄFTE	UNTERRICHTETE SPRACHEN
<b>Stufe</b>	<b>Englisch</b>	16	L1: Englisch L2: Französisch Sprachangebot für SWALS-Schüler: Französisch, Niederländisch, Koreanisch, Japanisch, Chinesisch, Hindi, Tamilisch
Kindergarten	0		
Primar	0		
Sekundar (Klassen 1-4)	40		
<b>GESAMT</b>	<b>40</b>		

#### DATUM DER UNTERZEICHNUNG DER VEREINBARUNGEN

#### Unterricht im Sekundarbereich bis Klasse 5

Die Anerkennungs- und Kooperationsvereinbarung wird derzeit unterzeichnet.

#### DERZEITIGE ETAPPE IM ANERKENNUNGSVERFAHREN

Vom 22. bis 26. Februar 2010 wurde ein Audit im Hinblick auf die Unterzeichnung der Anerkennungsvereinbarung durchgeführt. Der Auditbericht für die Klassen S1 bis S5 wurde vom Obersten Rat im Dezember 2010 genehmigt.

Die 6. Klasse des Sekundarbereichs soll im September 2011 eröffnet werden. Der Planung zufolge soll die erste europäische Abiturprüfung im September 2013 stattfinden.

Das Konformitätsdossier für die Klassen 6 und 7 und das Abitur wurde dem gemischten pädagogischen Ausschuss am 9. bis 11. Februar 2011 vorgelegt und soll dem Obersten Rat im April 2011 vorgelegt werden. Wenn dieses Dossier genehmigt wird, wird ein Audit durchgeführt, um die Zusatzvereinbarung für die Klassen 6 und 7 der Sekundarstufe und die europäische Abiturprüfung zu unterzeichnen.

## RECHTSRAHMEN

Die Internationale Schulanstalt besteht aus einer Primarschule und zwei EPLE (Etablissement Public Local d'Enseignement – lokale öffentliche Bildungseinrichtungen).

Die Schulanstalt ist öffentlich, unterliegt dem französischen Recht und achtet den Grundsatz der kostenlosen Ausbildung unabhängig von der Kategorie der Schüler/innen.

Der Europäische Unterricht an der Internationalen Schulanstalt Manosque richtet sich hauptsächlich an die Kinder des ITER-Personals. Die englische europäische Sprachabteilung wurde auf Wunsch der Kommission für die Beschulung der Kinder der Mitarbeiter von Euratom, einer europäischen Agentur, eingerichtet.

Die englische Sprachabteilung der Sekundarstufe wurde im September 2009 eröffnet. In absehbarer Zukunft sollen drei vollständige Unterrichtsstufen von der Kindergartenstufe bis zum Abitur angeboten werden.

## Internationale Schulanstalt Manosque – Schule vom Typ II

### Iter-Programm (EURATOM)

	SPRACHABTEILUNGEN	ANZAHL LEHRKRÄFTE	UNTERRICHTETE SPRACHEN
<b>Stufe</b>	<b>Englisch</b>	16	L1: Englisch L2: Französisch Sprachangebot für SWALS-Schüler: Französisch, Niederländisch, Koreanisch, Japanisch, Chinesisch, Hindi, Tamilisch
Kindergarten	0		
Primar	0		
Sekundar (Klassen 1-4)	40		
<b>GESAMT</b>	<b>40</b>		

#### DATUM DER UNTERZEICHNUNG DER VEREINBARUNGEN

#### Unterricht im Sekundarbereich bis Klasse 5

Die Anerkennungs- und Kooperationsvereinbarung wird derzeit unterzeichnet.

#### DERZEITIGE ETAPPE IM ANERKENNUNGSVERFAHREN

Vom 22. bis 26. Februar 2010 wurde ein Audit im Hinblick auf die Unterzeichnung der Anerkennungsvereinbarung durchgeführt. Der Auditbericht für die Klassen S1 bis S5 wurde vom Obersten Rat im Dezember 2010 genehmigt.

Die 6. Klasse des Sekundarbereichs soll im September 2011 eröffnet werden. Der Planung zufolge soll die erste europäische Abiturprüfung im September 2013 stattfinden.

Das Konformitätsdossier für die Klassen 6 und 7 und das Abitur wurde dem gemischten pädagogischen Ausschuss am 9. bis 11. Februar 2011 vorgelegt und soll dem Obersten Rat im April 2011 vorgelegt werden. Wenn dieses Dossier genehmigt wird, wird ein Audit durchgeführt, um die Zusatzvereinbarung für die Klassen 6 und 7 der Sekundarstufe und die europäische Abiturprüfung zu unterzeichnen.

## RECHTSRAHMEN

Die Internationale Schulanstalt besteht aus einer Primarschule und zwei EPLE (Etablissement Public Local d'Enseignement – lokale öffentliche Bildungseinrichtungen).

Die Schulanstalt ist öffentlich, unterliegt dem französischen Recht und achtet den Grundsatz der kostenlosen Ausbildung unabhängig von der Kategorie der Schüler/innen.

Der Europäische Unterricht an der Internationalen Schulanstalt Manosque richtet sich hauptsächlich an die Kinder des ITER-Personals. Die englische europäische Sprachabteilung wurde auf Wunsch der Kommission für die Beschulung der Kinder der Mitarbeiter von Euratom, einer europäischen Agentur, eingerichtet.

Die englische Sprachabteilung der Sekundarstufe wurde im September 2009 eröffnet. In absehbarer Zukunft sollen drei vollständige Unterrichtsstufen von der Kindergartenstufe bis zum Abitur angeboten werden.

# Schulanstalt für Europäische Erziehung Den Haag – Schule vom Typ II

Europäische Agenturen und Organisationen:

EUROPOL – EUROJUST – EPA<sup>1</sup> –ESA/ESTEC<sup>2</sup>

Stufe	GEPLANTE SPRACHABTEILUNGEN			ANZAHL LEHRKRÄFTE	GEPLANTE SPRACHEN
	Englisch	Niederländisch	Spanisch		
Kindergarten					Französisch Englisch Spanisch Deutsch Italienisch
Primar					
Sekundar (Klassen 1-5)					
<b>GESAMT</b>	Die potenzielle Schulbevölkerung an der Schule beträgt 1400 bis 1680 Schüler (wenn die Schule ihre endgültige Größe erreicht hat, was wahrscheinlich 2017 der Fall sein wird).				

## DATUM DER UNTERZEICHNUNG DER VEREINBARUNGEN

### Kindergarten-, Primar- und Sekundarstufe (bis S5)

Die Anerkennungs- und Kooperationsvereinbarung **wurde noch nicht** unterzeichnet.

## DERZEITIGE ETAPPE IM ANERKENNUNGSVERFAHREN

Das Konformitätsdossier wurde dem gemischten pädagogischen Ausschuss am 9. Februar 2011 vorgelegt und wird dem Obersten Rat im April 2011 vorgelegt.

Für die Kindergarten-, Primar- und Sekundarstufe (bis zur 5. Klasse der Sekundarstufe) wird im Hinblick auf die Unterzeichnung der Anerkennungsvereinbarung ein Audit durchgeführt.

Die erste europäische Abiturprüfung dürfte 2017 nach der Genehmigung eines spezifischen Konformitätsdossiers für die Klassen 6 und 7 im Jahr 2014 stattfinden, gefolgt von einem Auditbericht 2015.

<sup>1</sup> Europäisches Patentamt

<sup>2</sup> Europäische Weltraumorganisation/Europäisches Weltraumforschungs- und Technologiezentrum



## RECHTSRAHMEN

Die Bildungseinrichtung Den Haag, die für die „Schule von Den Haag“ zuständig ist, ist die Rijnlands Lyceum Foundation. Der/die Direktor(en) der Stiftung bildet/bilden den Schulrat. Der/die Direktor(en) berichtet/berichten an den Aufsichtsrat. Der Aufsichtsrat bewilligt den Haushalt und den Jahresabschluss und ernennt den/die Direktor(en). Dieses Organigramm entspricht dem vor kurzem erlassenen niederländischen Gesetz (1. August 2010) über die Verwaltungsführung im Bildungsbereich.

Der Status der „Schule von Den Haag“ wird demjenigen der anderen niederländischen nationalen Schulen gleichen, die internationalen Unterricht anbieten, und wird wie alle anderen öffentlichen bezuschussten Schulen auch vom nationalen Bildungsministerium rechtmäßig bezuschusst. Neben diesem rechtmäßigen Zuschuss erhält die „Schule von den Haag“ eine zusätzliche Zuwendung für den angebotenen internationalen Unterricht, wie alle öffentlichen bezuschussten Schulen, die internationalen Unterricht anbieten. Der Zuschuss des Ministeriums wird jedoch nicht ausreichen, um sämtliche Kosten des europäischen Unterrichts vom Typ II in Den Haag zu decken. Aus diesem Grunde müssen die Eltern ein zusätzliches Schulgeld entrichten. Im Fall von Schülern der Kategorie I werden die jeweiligen Zahlungsbedingungen mit den europäischen Agenturen, Organisationen und Einrichtungen vereinbart.

# **Europäische Schule Bad Vilbel (Bundesland Hessen) – Schule vom Typ III**

## **I. RECHTSRAHMEN**

Die Europäische Schule Bad Vilbel (Bundesland Hessen) wird als Privatschule vom Typ III geführt, deren Unterricht gemäß dem Gesetz des Bundeslandes Hessen für das Schulwesen zusammen mit Art. 7 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland (wonach das gesamte deutsche Schulsystem der Kontrolle der Länder unterliegt) in einer Vereinbarung geregelt ist. Gemäß dem Schulgesetz des Landes Hessen fällt die Anerkennung der Privatschule in Bad Vilbel in den Zuständigkeitsbereich der für schulische Angelegenheiten zuständigen Behörden des Bundeslandes.

Die Europäische Schule Bad Vilbel wird demnach von der Gesellschaft Europäische Schule Rhein-Main GmbH & Co KG gegründet und zu 100 % vom Tochterunternehmen und gemeinnützigen Unternehmen Cambus Bad Vilbel gGmbH verwaltet.

Zur Finanzierung stehen drei Quellen bereit:

- Gelder in Form privater Eigenmittel;
- verzinsten Anlagen der Eltern mit Blick auf die Bereitstellung eines Platzes für ihre Kinder an der Schule;
- Gelder aus den öffentlichen Förderprogrammen des Bundeslandes Hessen bzw. der Landesbank.

Über dem Wege des Bundesanzeigers wurde das Statut der Europäischen Schulen zum Oktober 2004 in das deutsche Recht aufgenommen. In Deutschland haben die ES hat danach Anspruch auf eine Gleichbehandlung mit den Schulen öffentlichen Rechts.

## **II. STRUKTUR**

Die Gebäude der Schule sind Neubauten, deren Übergabe ab Herbst 2012 mit Blick auf eine Eröffnung der Schule zum Schuljahr 2012-2013 erfolgen soll.

Folgende Klassen werden ab Eröffnung der Schule 2012 zur Verfügung stehen: 4. und 5. Klasse Primarstufe und die 5 ersten Klassen der Sekundarstufe. Im zweiten Jahr wird die 6. Sekundarschulklasse eröffnet werden, im dritten Jahr nach der Eröffnung der Schule sollen die Klassen 1-3 des Primarbereichs sowie die Klasse 7 des Sekundarbereichs eröffnet werden.

Die Schule soll zunächst zwei Sprachabteilungen umfassen: eine deutsche und eine englische ab September 2012. Eine dritte Abteilung (Französisch oder Spanisch) ist zwar bis 2014 geplant, jedoch abhängig von der Anzahl der eingeschriebenen Schüler/innen.

## **III. LAUFENDE ETAPPEN IM ANERKENNUNGSVERFAHREN**

Das Konformitätsdossier wurde dem GPA im Februar 2010 vorgelegt, der das Dokument befürwortet hat.

Daraufhin ist es dem Obersten Rat auf seiner Sitzung am 14., 15. und 16. April 2010 vorgelegt worden.

Die dritte Phase des Anerkennungsverfahrens, nämlich das Audit der Schule, findet statt, sobald die Gebäude errichtet worden sind und die Schule ihren Betrieb aufgenommen hat.